

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Kriminologisches Bulletin = Bulletin de criminologie**

Band (Jahr): **17 (1991)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kriminologisches Bulletin de Criminologie

A. Alimam

«Les concepts d'évaluation des
institutions pour délinquants:
quelques réflexions»

R. Harnischmacher

«Gefahren des Terrorismus in
Gesamtdeutschland»

D. Tschudi

«Diversion als Strategie zur
Vermeidung stigmatisierender
Folgen»

Das Kriminologische Bulletin will über die Situation der Kriminologie in der Schweiz orientieren. Es ist deshalb darauf angewiesen, über alles, was sich auf diesem Gebiet tut, orientiert zu werden.

Le Bulletin de Criminologie a pour but de couvrir le domaine de la criminologie en Suisse. Aussi les rédacteurs prient tous ceux qui travaillent dans ce domaine de leur faire part de leurs recherches.

Das Bulletin erscheint jährlich zweimal. Redaktionsschluss für die Juni-Nummer ist der 10. Mai, für die Dezember-Nummer der 10. November. Der Abonnementsbeitrag beträgt Fr./DM 30.-- pro Jahrgang zu ca. 200 - 240 Seiten (zwei Nummern zu je 100 - 120 Seiten).

Le Bulletin paraît deux fois par an. Les textes destinés à être publiés doivent parvenir à la rédaction avant le 10 mai pour le numéro de juin et avant le 10 novembre pour le numéro de décembre. Le prix d'abonnement est de Frs./DM 30.-- par an pour environ 200 - 240 pages (deux numéros à 100 - 120 pages).

Der Abonnementsbeitrag ist einzuzahlen auf das Postcheckkonto 617110.M1A 250 der Schweiz. Bankgesellschaft in 8640 Rapperswil/SG (Schweiz. Arbeitsgruppe für Kriminologie).

Le prix d'abonnement est payable au compte de chèques postaux 617110.M1A 250, Union de Banque Suisse, 8640 Rapperswil/SG (Groupe de travail de Criminologie).

Redaktion/Rédaction (ad interim):

Prof. Dr. Martin Killias
Universität de Lausanne
Institut de police scientifique et de
criminologie (BFSH I)
CH-1015 Lausanne

Adm./Secrét.:

Renaud Villé
Universität de Lausanne
Institut de police scientifique et de
criminologie (BFSH I)
CH-1015 Lausanne
Tél.: 021/692 41 76
Fax: 692 41 85

Schweiz. Arbeitsgruppe für
Kriminologie
Groupe de travail de
criminologie
Quästor und Aktuar:

Dr. iur W.P. Weller
Rütimatt 8
CH-8136 Gattikon
Tél.: 01/720 95 84